

**Auserwählte, liebe Freunde, ihr sollt wissen, alle sollen wissen, dass Meine Wiederkunft nahe ist. Ich komme für die Freude, Geliebte, nicht für den Schmerz; Ich komme, um zu geben und nicht um wegzunehmen; Ich komme als König des Universums, aber auch als Vollkommener Richter. Liebe Freunde, seid in der Freude und nicht in der Traurigkeit, Ich hülle euch alle in Meine Barmherzigkeit ein.**

Geliebte Braut, Ich komme, komme bald, Ich komme als universeller König, König aller Völker, Ich komme um Meine Liebe zu geben und die Erde neu erblühen zu lassen, die kahl und trocken, kalt und wenig einladend ist. Es fürchte nicht Meine Wiederkunft, wer Mir treu gedient und Meine Unendliche Barmherzigkeit angefleht hat, aber es fürchte, wer Mir nicht hat dienen wollen, wer Mir wiederholt hat: Non serviam. Viele sagen gegenwärtig: Ich bin frei zu tun was ich will, es gibt nicht höhere Gesetze die ich befolgen muss. Ich tue was ich will und wenn die Gesetze Mir nicht gefallen, bereite ich neue vor, nach meinem Vorteil. Viele sagen dies in der Gegenwart und machen neue Gesetze zu ihrem Vorteil. Diese, geliebte Braut, heben nie den Blick zum Himmel, weil sie Mir nicht folgen wollen, Mir nicht dienen, Mir nicht gehorchen wollen. Da sie sehen, dass die Dinge gut vorangehen, werden sie noch hochmütiger und wiederholen: Ich tue alles was mir gefällt und keiner sagt mir etwas. Geliebte Braut, der Hochmut herrscht auf Erden gegenwärtig mehr als in der Vergangenheit und die Wurzel ist in vielen Herzen zu einer hohen und starken Pflanze geworden, wie ein Baobab. Wehe dem Menschen, der die Wurzel des Hochmuts gedeihen lässt, wehe dem, der das Haupt gegen Mich erhebt, weil er sieht, dass seine Dinge gut laufen und dass Meine Gerechtigkeit zurückgehalten bleibt. Geliebte Braut, die Törichten der Erde handeln mit Bosheit und denken nicht, dass sie Mir über alles werden Rechenschaft ablegen müssen, über jedes unnütz gesprochene Wort, über jede törichte Handlung, wirklich über alles.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, dies geschieht weil Du, Süßester Gott, langsam bist im Erzürnen und groß in der Liebe, Du hältst Deinen Arm der Vollkommenen Gerechtigkeit lange erhoben. Der Törichte fährt fort das Gute zu tun und gelangt so weit, das Gute böse und das böse gut zu nennen, so hochmütig ist er geworden. Deine Unendliche Barmherzigkeit, geliebter Gott, wird für Schwäche gehalten, ich sehe mit großem Leid im Herzen viele Schwache die es wagen, sich stark wie Löwen zu fühlen, nur weil sie keinen finden der sich ihnen widersetzt. Sie sagen: Mit den Schwachen muss man sich stark zeigen, mit den Starken, schwach. Angebeteter Herr, gegenwärtig wird Dein Süßestes Herz mehr als in der Vergangenheit gekränkt, immer hast es jene gegeben, die das Böse verübt haben, aber das Entsetzliche heutzutage ist, dass das Böse gut und das Gute böse genannt wird. Man begeht die schrecklichsten Sünden und sagt mit großer Frechheit: Was ich tue, ist nicht böse, weil ich es nicht als solches betrachte. Du, Süßeste Liebe, wartest auf eine Besserung, Du, Zärtlichster Gott, schlägst nicht sofort zu, sondern gewährst Zeit. Ich sehe, dass manche schon älter sind und sich immer noch nicht entscheiden, Dir das Herz zu öffnen, wenn ich dies sehe, denke ich gerührt: wie Groß ist mein Herr, wie Gütig ist Er, jener verdiente nicht geholfen zu werden, sondern bereits gestraft zu werden von der Vollkommenen Gerechtigkeit. Du aber wartest ab. Aus dem Munde der Törichten strömen Flüsse von Dummheiten, manche verdienen es dafür bestraft zu werden, aber Du wirst nicht müde Deine Barmherzigkeit zu schenken und hältst Deine Vollkommene Gerechtigkeit noch zurück. Du wünschst, dass alle sich retten, dass keiner in den Abgrund der ewigen Verzweiflung stürze. Angebeteter Gott der Liebe und der Zärtlichkeit, wenn die törichten Menschen nur für einen Augenblick die Hölle und seine Verzweiflung sehen würden, wenn sie nur für einen Augenblick die schrecklichen Schreie hören würden, würde vielleicht jeder Törichte einsichtig werden.

Geliebte Braut, es gibt den, der bereits auf Erden einen Vorschuss der Hölle erlebt, dies lasse Ich geschehen, damit es eine reuevolle Umkehr gebe, Ich lasse das höchst böse zu, um das höchst Gute für die Seelen daraus zu ziehen.

Du sagst Mir: Dies habe Ich in Deinem Licht gut verstanden, vor den grauenhaften Ereignissen die in der Welt geschehen, zittere ich für einen Moment, dann aber denke ich: dies ist eine Lektion des Allerhöchsten Gottes, Der nur zulässt, was nützlich ist und verhindert, was den Seelen schaden würde. In Dir, angebeteter Jesus, finde Ich Frieden und Freude, lasse Mich eng an Dein Wunderbares Herz gedrückt bleiben; was in der Welt geschieht, lässt mich wie ein Blatt im starken Wind zittern, eng an Dein Süßestes Herz gedrückt, habe ich keine Angst mehr.

Meine geliebte Braut, bleibe an Mich gedrückt, du wirst in der Welt, durch Mein Werk, die größten Wunder geschehen sehen. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, wenn ihr auch Opfer bringen müsst, Gott lässt euch nie Seine Süßen Freuden fehlen. Öffnet die Augen des Herzens gut und seht, öffnet die Ohren des Herzens und hört, welch erhabene Worte Jesus jeden Tag zu euch spricht. Er spricht in vielfacher Weise, man muss gut bereit sein, die liebevolle Botschaft aufzugreifen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, in dieser gegenwärtigen Zeit werden vor allem die Botschaften der Gräueltaten aufgegriffen, die in jedem Winkel der Erde geschehen. Es scheint, dass der Feind nur auf diese die Aufmerksamkeit lenken will, es geschehen auch wunderbare und erhabene Dinge, aber wenige merken es, nur jene die die Augen des Herzens weit geöffnet haben, um die Wunder Gottes aufzugreifen, die wachsame Ohren haben, um Sein erhabenstes Wort zu hören. Auf Erden gibt es gegenwärtig den, der die Köstlichkeiten des Paradieses genießt: es ist jener, der sich Gott, Seiner erhabenen und Wunderbaren Liebe geöffnet hat. Es gibt aber auch den, der bereits auf Erden die härtesten Qualen erleidet, die ein Vorschuss der Hölle sind, dies geschieht wegen des fortwährenden Übertretens der Göttlichen Gesetze. In meiner Lebenserfahrung habe ich gesehen, dass auch in den härtesten Momenten die Zeichen der Liebe Gottes gegenwärtig sind. Wenn ich abends über die Ereignisse des Tages nachdenke, bleibe ich bei den Wundern die Gott mir gezeigt hat stehen, ich versuche die Augen zu schließen den Gräueltaten die der Feind reichlich vorlegt und denke hingegen mit großer Freude, an die Zeichen Deiner Süßen Liebe, die Du nie fehlen lässt. Ich habe gut verstanden, dass die Strategie des grausamen Feindes jene ist zu erschrecken und die Menschen anzuwidern, indem er alles Negative hervorhebt und die schönen Dinge gut verbirgt, die unbekannt bleiben. Geliebte Mutter, ich möchte, dass jeder Mensch das entsetzliche Gesicht des Feindes aufdecken würde, um nicht in sein verborgenes Netz

zu fallen.

Geliebte Kinder, Gott ist dabei euch in dieser Hinsicht stark zu helfen. Betrachtet gut die Zeichen eines jeden Tages, wie schön und erhaben sind Gottes Werke, es sieht und begreift Sie, wer sich von der Welle Seiner Liebe tragen lässt. Geliebte Kinder, wenn ihr den Wundern Gottes die Augen gut öffnet, kann man auch auf Erden die Freude des Herzens genießen, um sich dann auf den Himmel vorzubereiten. Vielgeliebte Kinder, wenn ihr fügsam und folgsam seid in dieser Zeit der großen Unfügsamkeit, werdet ihr in einmaliger und besonderer Weise belohnt werden. Gott will viel dem geben, der Ihm viel gibt und für Ihn zum Opfer bereit ist, Er will mehr geben als Er in der Vergangenheit gegeben hat, viel mehr. Dies, geliebte Kinder, sind einmalige und besondere Zeiten, solche wie diese hat es nie gegeben und wird es nie mehr geben. Öffnet euch Gott, liebe Kinder der Welt, öffnet euch Ihm wie Blumen die immer schön und üppig sein wollen, eure Zukunft hängt von euch ab, gerade von den Entscheidungen die ihr in dieser Zeit jeden Tag trifft. Liebe Kleine, Ich bin hier unter euch, um euch zu helfen, euch dem Allerhöchsten Gott zu öffnen, sofort, Kinder, sofort, heute und nicht morgen, legt keine Zeit dazwischen, bekehrt euch und ihr werdet alles haben, Gott wird euch Seine erhabensten Wunder zeigen. Die Opfer die ihr ertragen müsst sind nicht vergleichbar mit den Freuden die Gott für euch vorbereitet hat, wenn ihr im Guten auszuharren wisst.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle, Kinder.

Ich liebe dich, Mein kleiner Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**